genanten Burgen globen mit guten truwen, alles das, das von vns an diesem bryefe geschrieben stet, vnuerscheidenlichen stete vnd gancz czuhalten. vnd des zu vrkund vnd zu eyner merern sicherheit etc. Datum Anno etc. LXX quarto, dominica die Letare.

Gemeinbücher des Burggrafthums Nürnberg.

Drei Jahre später, d. d. Onolzbach 24. Februar 1377, verschrieb der Burggraf dem Hausner abermals 700 Gulden auf Landeck.

*) *Landeck* im Königl. Bairischen Landgericht Greding.

CCXXXVI.

Burggraf Friedrich verkauft Schönberg an die Haller.

12. März 1374.

Wir *Friderich* etc. *(Burggrafe ze Nüremberg)* Bekennen etc., Das wir recht vnd redlichen verkauft haben, vnd geben ouch zu kauffen mit kraft dicz brifes den erbern bescheiden mannen Vlrichen Haller, Vlrichen hallers etwanne seligen sone, vnd Petern haller seinem vettern, Jacob Hallers seligen sone, burgern zu Nüremberg, vnd allen iren erben, zu rechtem leipgedinge, als hernoch geschriben stet, vnsere vesten vnd haus *Schonemberg**) genant, mit graben, vorhofen, Eckern, wisen, weyern, baumgarten, tyrgarten, pfeningulten, getreidgülten, holczern vnd mit allem dem, das zu dem vorgenanten hause gehort, klein vnd gros, besucht vnd vmbesucht, nichts ausgenumen on geuerde. Auch haben wir in dorczu zu rechtem leipgedinge zu kauffen geben vnser dorf *Hohenstat,* vnd vnsere czwei dorfer *Vichperg,* vnd mit namen was wir in den vorgenanten dorfern haben, vnd was wir auch holczkorns haben in dem dorfe zu *waczendorf,* vnd auch vnser dorf genant des *Burcgrauen hof,* vnd auch vnsere czwe Mül zu *Werde* gelegen, die bede ierlichen gelten Achtczehen sumer korns Nüremberger masses; vnd haben in die vorgenant gůt alle geben mit allen Czinsen, gulten, nůczen, eren, rechten, gerichten, dinsten, gewonheiten, vnd mit allen iren zugehorungen, kleinen vnd grossen, besucht vnd vnnbesucht, wye die genant, oder wo die gelegen sein, nichts ausgenomen, als wir die ynnegehabt haben vnd brocht bis doher on geuerde, vmb czweitausent guter wolgewegner guldein stat werung zu Nüremberg, der wir gar vnd genczlich von in beczalt sein, vnd in vnsern nůcz genumen vnd empfangen haben: Also, das die vorgenanten haller vnd ire erben die vorgenant gůt alle, mit allem dem, das dorczu gehort, als vorgeschriben stet, ynnehaben, niessen, nuczen,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

beseczen vnd entseczen schullen vnd mugen, als andere ire eigene gut, Also lange, als der hernachgeschriben czehen personen vnd menschen einer, oder mer lebending ist vnd bleibet. vnd sein das dieselben personen: Vlrich vnd Peter die vorgenanten Haller, Bertholt vnd Chunrad, des vorgenanten Vlrichen bruder, Jorge vnd Mertein, des egenanten Haller vettern, Jacob vnd Wilhelm von Seckendorf, Friderich von Rynhofen, vnsers hofmeisters sone, Peter Stromayer, des Peter Stromayers sůn, vnd Bertholt Tucher, des Berthold Tuchers sůne. Doch ist mit namen von vnser holczer wegen, die in die vorgenant gůt gehoren, ausgenumen worden, das die vorgenanten haller vnd ire erben der nicht mer verhauwen oder vernuczen schullen, danne als vil sie der zu dem hause zu Schonemberg, oder die armen lewte auf den vorgenanten guten gesessen zu denselben guten, zu Czimmerholcz vnd zu fevrholcz bedurfen, vnd schullen auch wir vber die holczer zu Schonemberg vorster beseczen vnd entseczen. Auch schol vnd mak vnser Amptman zu Nůremberg von den vorgenanten czweien Můlen zu *Werde* gelegen der vischereye, des Olgelts, der weisat vnd des Sweins einzunemen vnd einzuvordern von vnsern wegen gewaltik sein, vnd mak auch dorumb, als oft ime die nicht zu rechter czeit gegeben werden, on klage vnd on gerichte pfendin, vnd schol doran wider die vorgenanten haller vnd seine erben nichtes getan haben, vnd schol derselbe vnser Amptman fürbas mit denselben Mulen vnd mit derselben Mulen Insessen nichts zuschicken haben. Doch haben vns, vnsern erben vnd nachkomen die vorgenanten haller vnd ire erben die bescheidenheit erweiset vnd erczeiget, das wir die egenanten gut alle, mit iren zugehorungen allen, als vorgeschriben stet, welches Jares vnd welche czeit in dem Jare wir wollen, schullen vnd mugen widerkauffen vmb die vorgenanten II M. guldein statwerunge, als vor ist geschriben. Welches Jares wir aber den widerkauf versaumen, vnd die vorgenant gut vor oder auf sant Jacobes tak nicht widerkaufen, so ist den vorgenanten hallern vnd iren erben desselben Jares korngult der vorgenanten gut aller genczlichen vnd gar veruallen. Wanne auch der widerkauf vor vnd auf sant Michels tak wurde verseumet, so ist in auch die pfenning gult derselben czeit vnd die habergult genczlich vnd gar veruallen. Czu welchem Jare auch der widerkauf vor oder auf sant Walpurge tak nicht geschee, so ist in auch die pfening gult derselben czeit gar vnd genczlich veruallen. Wer auch, das der Widerkauf von vns, vnsern erben vnd nachkomen nicht geschee, als lange vncz die X personen alle abegestorben, so ist vns die obgenante veste vnd die obgenanten guter alle, mit iren zugehorungen, als vorgeschriben stet, on alle widerrede vnd widerlegůnge ledig vnd los worden. Auch ist gerett vnd geteidinget worden, wer, das das vorgenant haus von vnsern wegen wurde

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

verloren, die wil das es die vorgenanten haller oder ire erben ynnehaben, so schullen wir sie einer andern also guter behausunge vnd nůcze beweisen, als sie do verlorn haben; vnd dieselben haus vnd nůcz schullen sie danne inne haben vnd niessen, als vorgeschriben stet, als lange, bis das wir in das vorgenant haus Schonemberg vnd die nůcze, die in daselbest abegegangen weren, gar vnd genczlich wider einbrocht vnd geben hetten. Mer ist gerett worden, das das vorgenant haus Schonemberg vnser, vnser erben vnd nachkomen offen haus sein schol zu allen vnsern noten vnd krygen, als oft vnd wel (sic!) wir des bedurfend werden, gegen allermenneclichen, nyemand ausgenumen, als offener hauss recht ist; Doch on der vorgenanten haller vnd irer erben schaden. vnd dorumb haben wir in vnuerscheidenlichen zu purgen zu vns geseczet die hernachgeschriben vnsere lieben getrewen: also, ob das were, das den egenanten hallern, oder iren erben dheinerlei krank oder bruch geschee an einem oder mer der egenanten bunde vnd artikel, so haben sie, als oft das geschee, vollen gewalt, dieselben burgen zu manen; vnd wanne dieselben von in, oder iren boten dorumb ermant werden, so schol ir einer die leistung auf den andern nicht verczihen, Sunder es schol ir iclicher zv Nůremberg zu offen wirten einfaren vnuerczogenlich, vnd leisten on geuerde, mit einem knechte vnd mit einem pferde, als lange, vncz der bruch genczlich vnd gar ausgetragen vnd geuertiget wirt, dorumb sie zu leisten gemant sein worden. Als oft auch der burgen einer abeginge oder von dem Lande fure, also dick schullen wir in dornoch in dem nechsten Maned, so wir des ermant werden, einen andern also guten an des abgegangen stat seczen, oder die andern burgen gemant schullen leisten, in aller weis, als vorgeschriben stet. So sein das die burgen,**) [die wir in vnuerscheidenlichen zu vns seczen: Chunrad von prugperg, Vlrich von Putendorf, Heinrich Schenk von Geyrn, Heinrich Truchsesse Rittere vnd hans von Abbenberg. vnd wir, die iczuntgenanten Burgen, globen mit guten truwen, alles das, das von vns an diesem bryefe geschriben stet, vnuerscheidenlichen stete vnd gancz czuhalten. vnd des zu vrkunde vnd zu eyner merer sicherheit etc. Datum Anno etc. LXX quarto, dominica die Letare.]

Gemeindbücher des Burggrafthums Nürnberg.

*) *Schönberg* im Landger. Lauf.

**) Laut Notiz sind Bürgen und Datum gleich, wie bei der vorhergehenden Urkunde, und deshalb hier daraus ergänzt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf